

Eruptives um Achate

Jolanda Achermann malt rund um Steine

In ihrer ersten Einzelausstellung zeigt Jolanda Achermann in Subingen noch bis zum 21. Mai Ölbilder mit Achaten. Der Stellenwert der Steine, gekoppelt mit Experimentierfreudigkeit, verleihen ihren Werken ein besonderes Timbre und Entwicklungspotenzial.

HANS R. FRÖHLICH

Jolanda Achermann legte bereits im zarten Kindesalter ein ausgesprochenes Zeichentalent an den Tag und konnte dieses dank glücklicher Umstände bis in die Gegenwart retten. Zuerst war die gebürtige Sarnerin im kaufmännischen Bereich tätig. Heute, in Subingen niedergelassen, kann sie sich ganz der bildenden Kunst widmen.

Der spontane Einstieg in die intensive Auseinandersetzung mit der Malerei stand im Zusammenhang mit der Geburt des älteren ihrer beiden Kinder. Auch die zentrale Stellung der einge-

bauten Achatsteine bezieht sich darauf und hat symbolische Bedeutung. Für Jolanda Achermann weist die vulkanische Entstehung des verschiedenfarbigen, gebänderten Chalzedons Parallelen auf zu einem Geburtsvorgang.

Der Einbezug von zentimeterdicken Scheiben der Halbedelsteine verleiht den Bildern – vorwiegend in Spachteltechnik – einen besonderen Charakter. Achermann stimmt die Farben und deren Auftrag mit differenziertem Farbensinn individuell auf das gegebene Material des Achats ab. Waren ihre ersten Bilder noch dunkel und bevorzugt in Grün gehalten, kommen mit der Einbettung von Achaten die verschiedenen hellen Erd- und Blau-Pastelltöne zur Anwendung. Grün ist out.

Achermann malt rahmensprengend. Sie bezieht diesen vielfach, wenn auch nicht immer zum Vorteil, ins Bild ein. Spiralförmige Strukturen und zentripetale Schleuderspuren stehen in Spannung mit eher sanften Farben. In den jüngsten Arbeiten reduzieren sich die Farben auf schwarz und weiss.

Ort: Mehrzweckgebäude Subingen, Musikzimmer, 1. Stock.
Öffnungszeiten: Fr 18–21, Sa 14–18, So 10–12, 14–18 Uhr.



Die Subinger Künstlerin Jolanda Achermann stellt in ihrer ersten Einzelausstellung im Mehrzweckgebäude Subingen chaotisch-explosive Ölbilder mit Achaten aus. Foto: hfb